

Chakramann

Ein spirituelles Kunstobjekt aus dem Kyborg Institut von D. Harald Alke
Vertrieb: Alke GmbH Spirituelle Kunst & Magie

Schon seit vielen Jahren habe ich mich mit dem Studium und der Praxis des Kundalini Yoga und der Chakralehre befaßt. Im Frühjahr 1998 begann ich mit einer neuen Phase meines kreativen Schaffens. Während ich zuvor primär Energytraining unterrichtete, um die Menschen mit dieser Seite ihrer eigenen Natur vertraut zu machen, möchte ich nun auf künstlerische Weise die vielfältigen Kräfte der subtilen Energieebenen fühlbar machen. Bei meinen "Chakra-Figuren" handelt es sich um eine korrekte Darstellung der Wirkungs - Verhältnisse der Chakras des Menschen. Die Figur ist natürlich nicht mit dem Energiekörper des Menschen identisch, doch sie erzeugt durch ihre verschiedenen Elemente ein Kraftfeld, daß dem Aufbau unseres Energiekörpers recht ähnlich ist.

Die Meditation auf dieses Kunstwerk macht dem Betrachter seine eigenen Chakras bewußt und bringt sie ins Lot! Der Betrachter beginnt zu fühlen, daß von so einer ungewöhnlichen Metall- konstruktion geheimnisvolle Kräfte ausgehen. Wenn er sich darauf einlassen kann, wird er bald an sich selbst Veränderungen bemerken, andere Gefühle, ein Kribbeln im Bauch oder eine Wärme am Herzen, vielleicht auch einen Druck auf der Stirn, oder sein Hals beginnt zu pochen. All das sind Reaktionen unserer eigenen Energiezentren.

Die Beschäftigung mit diesen Chakrafiguren kann uns helfen, uns selbst bewußter wahrzunehmen und unsere eigenen Kräfte auf neue Weise zu erfahren.

Genau das ist mein Anliegen: Die subtilen Kräfte der Natur fühlbar machen und dem Betrachter neue Erfahrungen und Wahrnehmungen zu ermöglichen. Meine Kunst soll bewegen und etwas entstehen lassen, wo vorher nichts war oder zumindest nicht wahrgenommen wurde. Das verstehe ich unter Kunst.

Jeder Chakramann ist anders. Ich habe bisher 5 geschaffen. Der Größte steht vor unserem Eingang zum Kyborg Institut. Wenn Du ihn einmal besuchst, stelle Dich 2 - 3 m davor auf, strecke Deine Arme aus und versuche ihn geistig zu umarmen. Er wird dir antworten.

Hier sehen Sie den am besten ausgereifte Typ. Der separate Metallbogen unten ist eine symbolische Anordnung der Kundalini Energie mit einer besonders schönen, großen Kristallkugel. Auf diese Weise durchströmt uns die legendäre Lebensenergie "Kundalini", ohne uns jemals direkt zu berühren. Nur durch Induktion entnehmen wir dieser kosmischen Energiequelle die Kraft, die wir zum Leben brauchen.

In der Ruheposition befindet sich die Kristallkugel hinten, nahe dem zentralen Energiekanal "Shushumna" in der Wirbelsäule. Die vordere Metallröhre symbolisiert den Zentralkanal der Akupunktur, der durch die 7 Hauptchakras aktiviert wird. Vorn sehen Sie außerdem eine große Rosenquarkugel auf der Bodenplatte.

Übung: Eine Person stellt sich ca. 2 m vor der Figur auf und öffnet die Hände in Richtung auf die Figur. Fühlen Sie die Ausstrahlung, die Energie, die "Stimmung". Eine 2. Person bewegt jetzt langsam die "Kundalini", die Kristallkugel auf dem Energiebogen, von hinten, wo die Energie in die Figur einströmt, bis nach vorn über die Rosenquarkugel, wo sich die Schwingungen der beiden Kugeln vereinigen. Dabei erleben wir eine erhebliche Zunahme der ausgestrahlten Energie. Hinten schläft die Schöpfungskraft, vorn vereinigt sie sich mit den Gefühlskräften des Rosenquarz (Herz und 4. Chakra), und die Figur erwacht quasi zum Leben. Wer ein Bißchen Erfahrung hat mit Meditation, Yoga, Reiki, Tai Chi, wird sofort spüren, was ich hier beschreibe. Die verschiedenen Metall- Elemente entsprechen den verschiedenen Chakras. Der lose Ring im 2. Chakra symbolisiert die Zeugungskraft, denn dabei geben wir etwas von unserer Energie zur Schöpfung eines neuen Lebewesens ab.

Jede dieser Figuren ist einzigartig. Es geht gar nicht anders. Durch die Veränderung der einzelnen Chakra-Elemente können wir ganz neuartige, subtile Schwingungen schaffen. Es existieren 5 derartige Figuren Geschaffen aus Kupferrohr (Venusmetall), vernickelt (Uranus-Metall) , mit Kristallkugeln, auf einer Acrylplatte (synthetisches Holz). Nur durch die Verbindung von verschiedenen Metallen, Kristallen und Polyacryl werden diese subtilen Schwingungen fühlbar und bewußt gemacht. Was Sie hier sehen, ist einerseits Kunst, und zum anderen ist es der Beginn einer neuartigen Technologie, die das Bewußtsein des Menschen einbezieht und unsere sensitiven Wahrnehmungen weckt und fördert. In meinem "Gesundheitslexikon der Esoterik" u.a. Büchern finden Sie ausführliche Darstellungen der Chakras.

Flörsheim, 20.6.2000

D. Harald Alke

Literaturempfehlung: "Energie für Millionen" - Spirituelle Erfahrungsberichte und Konsequenzen

"Die Stufen des Pranayama" - Das Geheimnis von Atmung und Konzentration

"Kunst & Magie mit edlen Kristallen" - Bedeutung, Wirkung und Anwendung von Kristallen

"Sensitivity Games" - lehrreiche Spiele mit magischen Instrumenten